



Arbeitsgemeinschaft
"Bahnreise um die Welt 2018"

[Orientbahn-Reisen Andreas Lotter Jurastraße 6 73765 Neuhausen a.d.F.](#)

c/o Orientbahn-Reisen Andreas Lotter
Jurastraße 6
73765 Neuhausen auf den Fildern

Tel.: +49 68 31 / 503 53 77
Mobil: +49 162 / 329 82 79
E-Mail: kontakt@orientbahn-reisen.de

Neuhausen, 3. Januar 2017

PRESSEMITTEILUNG

Reise-Erlebnis: Mit der Bahn um die Welt in 108 Tagen

Acht Spezial-Reiseveranstalter haben eine Arbeitsgemeinschaft gebildet, um im Sommer 2018 eine 108-tägige Bahnreise um den Erdball durchzuführen. Die Reise, deren sechs Etappen auch einzeln angeboten werden, wird vom 20. Juni bis 5. Oktober 2018 durchgeführt. Die einzelnen Abschnitte sind bereits ab 2.999 Euro buchbar; die Gesamtreise kostet ab 33.999 Euro.

Die Veranstalter

Die Arbeitsgemeinschaft besteht aus den Veranstaltern Orientbahn-Reisen Andreas Lotter (Skandinavien), Bahnreisen Sutter (Russland und China), Korea Reisedienst (Nordkorea), Miki Reisen (Südkorea und Japan), Invatarru Tours (Alaska und Kanada), Highländer Reisen (Britische Inseln), Voyages Emile Weber (Luxemburg) und Rainer Proffen (Flüge).

Die Reiseroute

Die Reise führt ab Deutschland über Norwegen, Schweden und Finnland nach Moskau. Mit der Transsibirischen Eisenbahn geht es weiter in die Mongolei und nach Peking. Die anschließenden Abschnitte in Nord- und Südkorea erlauben es, das zweigeteilte Land von beiden Seiten der undurchdringlichen Grenze zu erleben, bevor Japan den Abschluss des asiatischen Teilstücks bildet. Über Alaska geht es von Küste zu Küste quer durch ganz Kanada, bevor die britischen Inseln mit Irland, Nordirland, Schottland und London erreicht werden. Über Frankreich und Luxemburg führt der Schienenstrang dann wieder zurück nach Deutschland.

Faszinierende Bahnerlebnisse erwarten die Reisetilnehmer u.a. auf der norwegischen Flåmbahn, der schwedischen Inlandsbahn, auf der legendären Transsib, im japanischen Shinkansen und im berühmten "The Canadian". Gleichwertig neben den Bahnfahrten stehen Naturerlebnisse auf dem Programm., z.B. rund um den Baikalsee, durch die mongolische Steppe, auf der chinesischen Mauer, im Denali Nationalpark und in den kanadischen Rocky Mountains. Die gesamte Reise wird durchgängig von einem deutschen Reiseleiter begleitet.



Was diese Reise einmalig macht

"Der Zusammenschluss der acht Spezialisten ermöglicht uns, die regionalen Kompetenzen aller beteiligten Veranstalter zu bündeln und für unsere Kunden eine einzigartige und einmalige Reise zusammenzustellen", erläutert Andreas Lotter von Orientbahn-Reisen, treibende Kraft des Projektes. Gregor Sutter von Bahnreisen Sutter weiß: "Genau wie 1873, als Jules Verne 'Reise um die Erde in 80 Tagen' schrieb, ist diese Reise auch heute noch ein großes Abenteuer – aber im Gegensatz zu damals keine Hetze. Wir nehmen uns die Zeit, unsere Ziele intensiv zu erleben und zu entdecken."

Die olympischen Winterspiele in Pyöngchang 2018 und die Sommerspiele in Tokio 2020 werden die Kultur und Landschaften Südkoreas und Japans Millionen Zuschauern in aller Welt näherbringen. "Unsere Reise ist ideal, um diese beiden Länder – und ihre Menschen – näher kennenzulernen" weiß Uta Tsukamura von Miki Reisen. Mitveranstalter Martin Pundt von Invatarru Tours erläutert das besondere Konzept dieser Reise: "Alle Etappen sind von den beteiligten Spezialisten bis ins letzte Detail nur für diese Reise durchgeplant worden. So gibt es z.B. bei der White Pass & Yukon Route Railroad exklusive Werkstattführungen mit einem Blick hinter die Kulissen – ähnliche Erlebnisse finden sich bei allen anderen Etappen auch."

Die Etappen der Reise rund um den Erdball

Die Abschnitte dieser Erlebnis-Reise sind einzeln, als Kombination mehrerer Abschnitte und natürlich als Gesamtreise buchbar. Die einzelnen Segmente im Überblick:

- Reise 1: Vom 20. Juni bis zum 05. Juli 2018: Deutschland – Skandinavien – St. Petersburg – Moskau, ab 3.999 Euro
- Reise 2: Vom 04. Juli bis zum 19. Juli 2018: Moskau – Transsibirische Eisenbahn – Irkutsk mit dem Baikalsee – Mongolei – Peking, ab 3.249 Euro
- Reise 3A: Vom 16. Juli bis zum 30. Juli 2018: Peking – Nordkorea – Ostrussland (Chabarowsk an der Transsib), ab 2.999
- Reise 3B: Vom 29. Juli bis zum 20. August 2018: Ostrussland (Wladiwostok, Endstation der Transsib) – Südkorea – Japan, ab 8.499 Euro
- Reise 4: Vom 21. August bis zum 17. September 2018: Anchorage – Denali Nationalpark – Whitepass & Yukon Route Railroad – Prince Rupert – Jasper Nationalpark – "The Canadian" – Montreal – Quebec – Halifax, ab 7.699 Euro
- Reise 5: Vom 18. September bis zum 05. Oktober 2018: Dublin – Belfast – Schottland – Caledonian Sleeper – London – Mont St. Michel – Paris – Reims/Champagne – Luxemburg – Deutschland, ab 5.199 Euro

Die Gesamtreise ist ab 33.999 Euro buchbar. Der Preis liegt höher als die Summe der Teilleistungen, weil die Flüge zwischen den einzelnen Teilabschnitten (Japan – Alaska und Kanada – Irland) beinhaltet sind. Zuschläge fallen an für bessere Schlafwagenkategorien und einige optionale Ausflüge. Alle Reiseabschnitte sind bei allen beteiligten Spezialisten sowie in ausgewählten Reisebüros und bei weiteren Veranstaltern buchbar.



"Nicht jeder hat die Zeit und das Vermögen, die komplette Reise mitzumachen", weiß Lotter. "Doch bei einem durchschnittlichen Tagespreis von etwas über 300 Euro sind die einzelnen Etappen nicht nur absolut erschwinglich, sondern ermöglichen es jedem Interessierten, Teil der Gruppe dieser Weltreisenden zu sein und diese einzigartigen Bahnreise-Erlebnisse zu genießen."

*Die Arbeitsgemeinschaft 2018 besteht aus den Reiseveranstaltern Orientbahn-Reisen (www.orientbahn-reisen.de), Bahnreisen Sutter (www.bahnen.info), Korea Reisedienst (www.nordkoreareisen.de), Miki-Reisen (www.miki-reisen.de), Invatarru Tours (www.invatarru-tours.de), Highländer Reisen (www.highlaender-reisen.de), Voyages Weber (www.emile-weber.lu) und Rainer Proffen (www.travelnepal.de).
Alle Etappen können bei jedem der Veranstalter gebucht werden.*